

Die Fachzeitschrift für den HealthCare-Markt

Management

Prozessoptimierung
im Personalwesen

Virtuelle Realität
für Schlaganfallpatienten

Energiekosten mit richtigem
Management senken

Digitales Gebäudemanagement
einfach umgesetzt

Technik

LED im Ausschnitt

Integrationstools für die
bildgebende Diagnostik

Desinfektionsmittel für
mehr Trinkwasserhygiene

Mit Datenrettung
gegen den Supergau



LED im Ausschnitt



Als Maßnahme zur Strom-einsparung sind die neuen Deckenmodule mit integrierter LED-Beleuchtung eine interessante Alternative.

Angesichts steigender Energiekosten und eines zunehmend ökologischen Bewusstseins wird es immer wichtiger, den Energieverbrauch zu senken. Gerade der 24-stündige Lichtbedarf in Fluren und Gängen von Kliniken ist ein umfassendes Thema: angefangen bei der schwierigen, staubigen und stark auflagengebundenen Leuchtenmontage über die hohen Wartungsfrequenzen bis hin zu den enormen Energiekosten. Dafür gibt es jetzt eine neue Lösung.

In Zeiten des bewussten Umgangs mit der Ressource Energie und dem stetig steigenden Kostendruck im Gesundheitswesen rückt der Kostentreiber Stromverbrauch immer mehr in den Vordergrund. Vor allem die Decke – Hauptelement zur Beleuchtung – gilt als komplexes Planungsdetail und ist eng mit den Themen Funktionalität und Sicherheit verbunden. Maximaler Brandschutz,

Akustik, Hygiene, Montage und Beleuchtung – das sind die Schlagwörter, die Deckensysteme klassifizieren. Eine wesentliche Herausforderung für Sicherheit bietende, ökonomische und ökologische Brandschutzdecken ist die Beleuchtung. Einbaustrahler in Gipskartonplatten sind unzulässig und selbst Aufbaustrahler genügen nicht jeder Bauvorschrift. Aber gerade das richtige Licht kann die Atmosphäre eines Gebäudes beeinflussen. Eine Tatsache, die vor allem in oft steril wirkenden Kliniken für die Schaffung einer positiven Atmosphäre genutzt wird.

LED-Technologie integriert

Das Unternehmen Fural, Hersteller von Metall-, Brandschutz- und Akustikdecken, und Phillips, Hersteller von LED-Beleuchtungssystemen, haben zusammen ein Produkt entwickelt, das nach eigener Darstel-

lung bisher einzigartig auf dem Markt für Brandschutzsysteme ist: FP-Secure ist eine Kombination aus Brandschutz, Akustik, LED-Beleuchtung und modernem Design.

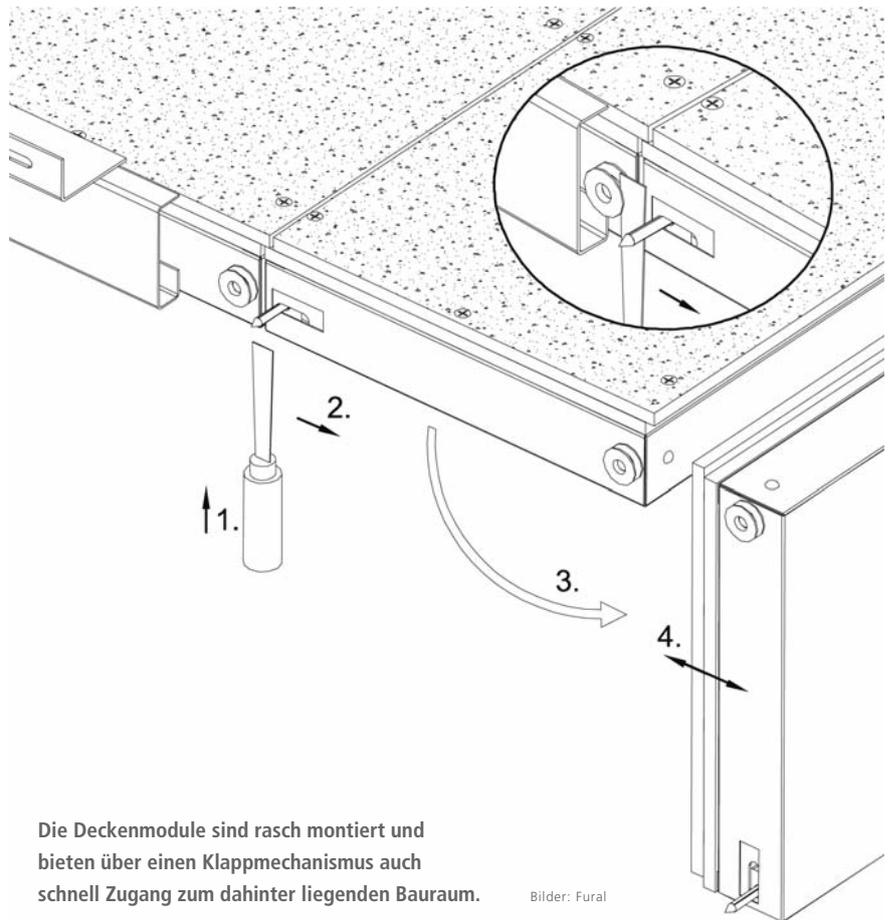


Ein intelligentes Lichtregelsystem steuert jede Leuchte in den Deckenmodulen einzeln. Sie kann sogar gedimmt werden.

Die Brandschutzdeckenlösung mit direkt integriertem LED-Lichtsystem verbindet die Vorzüge der Fural-Metaldecken mit den Vorteilen der LED-Technologie von Phillips:

- Brandschutz,
- Schallschutz,
- Raumakustik,
- Hygiene,
- LED-Beleuchtung,
- einfach Montage und Wartung,
- Energieeinsparung,
- Design.

Das intelligente Lichtregelsystem steuert jede Leuchte einzeln an. So kann diese je nach gewünschtem Lichtpegel individuell gedimmt werden. Gleichzeitig versprechen die LED-Leuchten eine blendfreie, gleichmäßige Raumausleuchtung und vermitteln damit ein harmonisches Raumgefühl. Das Metalldeckensystem aus Langfeldkassetten benötigt dank des hohen Vorfertigungsgrads laut Hersteller nur wenige, fachmännische Handgriffe, um kurzfristig den gewünschten Brandschutz zu realisieren.



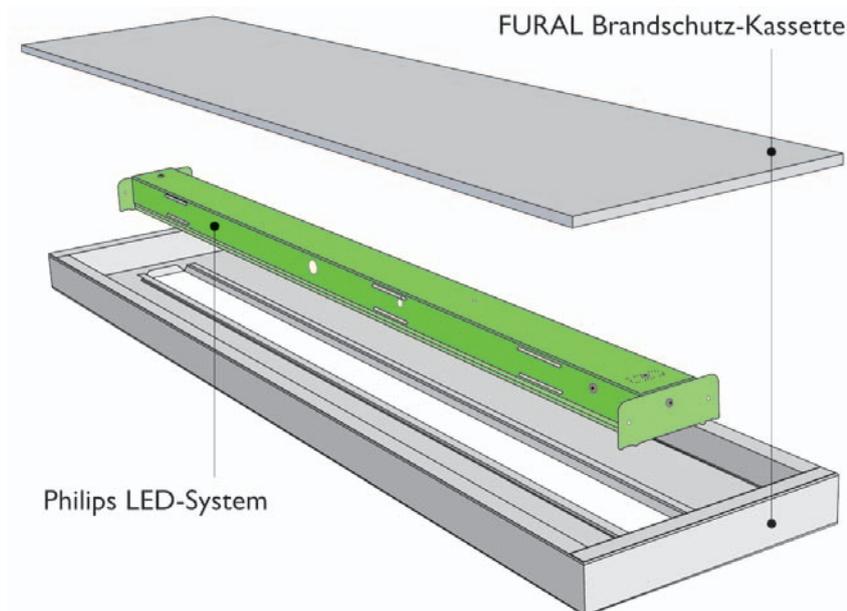
Die Deckenmodule sind rasch montiert und bieten über einen Klappmechanismus auch schnell Zugang zum dahinter liegenden Bauraum. Bilder: Fural

Brandschutzdecken auf Trägerkonstruktion abgestimmt

Das intelligente Abklappsystem erleichtert Wartungsarbeiten, egal ob Strom-, Netzkabel oder Datenleitungen geprüft werden müssen.

Die Brandschutzkassetten können geöffnet werden; Unbefugte können das Deckensystem dagegen nicht unbemerkt aufbrechen.

Aufgrund seines modularen Systems kann FP-Secure in Fluren und Gängen jeder Länge und Breite eingesetzt werden. Die Brandschutzdecken sind als herkömmliches Einlegesystem oder modernes Abklappsystem erhältlich und werden auf die jeweilige Trägerkonstruktion abgestimmt. Zudem passt das neue Deckensystem die Raumakustik an die Anforderungen in Gesundheitseinrichtungen und deren Nutzer an. ■



Die LED-Brandschutzdecke wurde im Zuge des GreenHospital Programms der Asklepios Kliniken entwickelt.

Kontakt

Fural Systeme in Metall GmbH
 Johannes Eder M.A.
 Cumberlandstraße 62
 A-4810 Gmunden
 Tel.: +43 (0) 76 12 / 7 48 51-2 23
 Fax: +43 (0) 76 12 / 7 48 51-11
 johannes.eder@fural.at
 www.fural.at

BRANDSCHUTZDECKEN

SYMPATHISCHE KRANKENHÄUSER

In Krankenhäusern soll man sich wohlfühlen. Das Umfeld soll von Ordnung und Perfektion geprägt sein. Jeder Patient ist Gast und muss maximale Sicherheit und maximales Vertrauen spüren. Dazu gehört neben einer perfekten Hygiene auch ein sehr gutes Erscheinungsbild von Boden, Wand und Decke.

FURAL Metalldecken sind die Grundlage für ein optimales Umfeld im Krankenhaus - für Patient, Arzt und Techniker.

- F30/F90 GEPRÜFTE SYSTEME
- INTEGRIERTE LED-LEUCHTE
- EINFACHE REVISIONIERUNG
- IM NEUBAU UND BESTAND
- 100 % SICHERHEIT
- PERFEKTE OPTIK



FURAL Systeme in Metall GmbH
Cumberlandstraße 62 | A-4810 Gmunden
T: +43 / (0) 76 12 / 74 851 - 0 | F: - 11
fural@fural.at | www.fural.at